

# Politik-Speed-Dating: Fragen im Minutentakt

Landtagskandidaten stehen an den Gifhorner Berufsbildenden Schulen Rede und Antwort



Fragen im Minutentakt: Beim Politiker-Speed-Dating standen die Landtagskandidaten gestern BBS-I-Schülern Rede und Antwort.

Photowerk (lea)

(ust) Speed-Dating erfreut sich in der Singleszene seit Jahren großer Beliebtheit. Gestern stellten sich die Landtagskandidaten am Alten Postweg in vier Blitzfrage-Runden 60 Jugendlichen der Gifhorner Berufsbildenden Schulen I.

„Das ist für mich absolutes Neuland – ich bin schon ein wenig aufgeregt“, freute sich Ingrid Klopp von der CDU auf das ungewöhnliche Frage- und Antwort-Spiel. In Stuhlkreisen nebenan hatten Detlef Tanke (SPD), Uwe Schiller (Grüne), Friedrich Lührs (FDP), Andreas Kautzsch (Freie Wähler) und Harald Heuke (Linke) Platz genommen.

Eine seit Jahren fehlende Disko im Landkreis Gifhorn, schlechte Busverbindungen in der Fläche, die hohen Studiengebühren oder der Protest gegen die A 39: Unter dem Motto „Deine Stimme zählt“ hatten sich die angehenden Abiturienten, Steuerfachangestellten und Landwirte gut auf die eineinhalbstündige Veranstaltung in der Cafeteria vorbereitet.

„Schülerinnen und Schüler haben so die Möglichkeit, den Politikern Auge in Auge gegenüber zu sitzen“, freute sich Ulf Neumann vom Bildungszentrum über das gelungene Speed-Dating. Moderator Erik Weckel signalisierte mit einer Glocke das Ende der jeweils siebenminütigen Fragerunden. „Es ist an der Zeit, den Gesprächspartner zu wechseln“, forderte er zum Stuhlrücken auf.